

Adhoc Mitteilung**Semperit Gruppe aktualisiert Ausblick**

Wien, 20. September 2016 – Aufgrund der anhaltend schwierigen Situation im Sektor Medizin und der konjunkturbedingt nachlassenden Nachfrage im Sektor Industrie, besonders im Segment Sempertrans, aktualisiert die Semperit Gruppe ihren Ausblick: Die operativen Ergebnisse des Jahres 2016 werden deutlich unter den Ergebnissen des Jahres 2015 zu liegen kommen. Das bedeutet für das EBITDA einen Rückgang von rund 10% und für das EBIT einen Rückgang von rund 20%.

Die Semperit Gruppe wird ihre Wachstumsstrategie auch unter schwierigeren Rahmenbedingungen konsequent fortsetzen. Schwerpunkte werden die Erschließung neuer Märkte im Sektor Industrie sowie die Erweiterung und Optimierung bestehender Produktionskapazitäten sein. Im Sektor Medizin (Segment Sempermed) liegt der Fokus auf der Inbetriebnahme weiterer Produktionskapazitäten in Malaysia. Die Profitabilität soll durch weitere Prozessoptimierungen und Effizienzsteigerungen sowie die Umsetzung eines Kostensenkungsprogrammes verbessert werden.

Für Rückfragen:

Martina Büchele
Head of Group Communications
Tel.: +43 676 8715 8621

E-Mail: martina.buechele@semperitgroup.com

Stefan Marin
Head of Investor Relations
Tel.: +43 676 8715 8210

E-Mail: stefan.marin@semperitgroup.com

www.semperitgroup.com

www.facebook.com/SemperitAGHolding

<https://twitter.com/semperitgroup>

Über Semperit

Die börsennotierte Semperit AG Holding ist eine international ausgerichtete Unternehmensgruppe, die in den Sektoren Medizin und Industrie hochspezialisierte Produkte aus Kautschuk entwickelt, produziert und in über 100 Länder weltweit vertreibt: Untersuchungs- und Operationshandschuhe, Hydraulik- und Industrieschläuche, Fördergurte, Rolltreppen-Handläufe, Bauprofile, Seilbahnringe und Produkte für den Eisenbahnoberbau. Die Zentrale des österreichischen Traditionsunternehmens, das seit 1824 besteht, befindet sich in Wien. Die Semperit Gruppe beschäftigt weltweit über 7.000 Mitarbeiter, davon rund 4.000 in Asien und mehr als 800 in Österreich (Wien und Produktionsstandort Wimpassing, Niederösterreich). Zur Gruppe gehören weltweit 22 Produktionsstandorte sowie zahlreiche Vertriebsniederlassungen in Europa, Asien, Australien und Amerika. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte der Konzern einen Umsatz von 915 Mio. EUR sowie ein EBITDA von 96 Mio. EUR.